

30 Fragen, die dein Kind **zum Reden bringen**

Gegen das tägliche „Wie war's in der Schule?“ — „Nix.“

„Wie war's?“ ist keine schlechte Frage. Sie ist nur **zu groß**. Ein Kind müsste sechs Stunden zusammenfassen — also sagt es „gut“ und ist fertig.

Kleine, konkrete Fragen funktionieren dagegen fast immer. Nimm dir eine pro Tag heraus. Nicht alle. Und stell sie nebenbei — beim Essen, im Auto, beim Zähneputzen.



Über den Schultag

Fragen 1–8

- 1 Was hat dich heute zum Lachen gebracht?
- 2 Wem hast du heute geholfen — oder wer hat dir geholfen?
- 3 Was war heute langweilig?
- 4 Was hat dich heute überrascht?
- 5 Wenn du heute Lehrer gewesen wärest — was hättest du anders gemacht?
- 6 Neben wem hast du heute gegessen? Und morgen gern?
- 7 Was war das Schwerste heute — und wie bist du damit umgegangen?
- 8 Gab es heute einen Moment, in dem du stolz auf dich warst?



Über Gefühle

Fragen 9–16

- 9 Wann warst du heute richtig glücklich?
- 10 Gab es heute etwas, das dich geärgert hat?
- 11 Warst du heute mal nervös? Wobei?
- 12 Wer war heute nett zu dir?
- 13 Gab es jemanden, der traurig war? Was ist da passiert?
- 14 Was hättest du heute gern noch gemacht?
- 15 Auf was freust du dich morgen am meisten?
- 16 Wenn dein Tag ein Wetter wäre — welches?



Zum Nachdenken

Fragen 17–23

- 17 Was hast du heute gelernt, das du vorher nicht wusstest?
- 18 Wenn du eine Sache in der Schule ändern dürftest — welche?
- 19 Was würdest du gern richtig gut können?
- 20 Was ist etwas, das Erwachsene nicht verstehen?
- 21 Wobei brauchst du gerade Hilfe — und von wem?
- 22 Was macht einen guten Freund aus?
- 23 Was würdest du machen, wenn du einen Tag lang alles entscheiden dürftest?



Einfach zum Spaß

Fragen 24–30

- 24 Welches Tier wärest du heute gewesen — und warum?
- 25 Wenn unsere Familie ein Lied hätte: Wie würde es heißen?
- 26 Was ist die verrückteste Idee, die du gerade hast?
- 27 Was würdest du erfinden, wenn du alles erfinden könntest?
- 28 Welche Superkraft wäre in der Schule am nützlichsten?
- 29 Was war heute das Beste, das du gegessen hast?
- 30 Was soll ich dich morgen unbedingt fragen?

So wirken die Fragen wirklich



Stell die Frage — und halt dann aus

Die meisten Eltern schieben nach drei Sekunden nach oder beantworten selbst. Warte länger. Stille ist unangenehm für dich, nicht für dein Kind — es denkt gerade nach.



Nebenbei funktioniert besser als gegenüber

Im Auto, beim Spülen, auf dem Weg — ohne Blickkontakt reden Kinder deutlich offener. Gegenübersitzen fühlt sich schnell nach Verhör an.



Nicht bewerten, nur weiterfragen

Wenn die Antwort kommt, widerstehe dem Impuls zu erklären oder zu korrigieren. Ein „Erzähl mehr“ bringt dich weiter als jeder gut gemeinte Ratschlag.



Eine Frage pro Tag reicht

Dreißeig Fragen an einem Abend sind ein Interview. Eine Frage am Tag über einen Monat ist eine Gewohnheit — und irgendwann fängt dein Kind von allein an zu erzählen.

Warum das mehr ist als Small Talk

Kinder, die zu Hause regelmäßig frei erzählen dürfen, tun sich später auch in der Gruppe leichter: sich melden, eine Meinung sagen, vor anderen sprechen. **Frei reden ist die Fähigkeit, die im Leben am schnellsten sichtbar wird** — und sie beginnt am Küchentisch.

Genau daran arbeiten wir — jeden Nachmittag.

Ab 1. September in Hanau, für Klasse 1 bis 4: Bei uns übt dein Kind frei zu reden, sich etwas zuzutrauen und mit anderen zusammenzuarbeiten — während die Hausaufgaben in kleinen Gruppen erledigt werden. Nur 30 Plätze zum Start, die ersten 10 Familien ohne Aufnahmegebühr, monatlich kündbar.

Kostenloses Beratungsgespräch buchen →

lernovus.de · WhatsApp 0152 067 454 93 · Breslauer Str. 23, Hanau